

# Gesetze, Verordnungen und Mitteilungen

## aus der Hamburgischen Kirche

Hamburg, den 21. Juli 1933.

An die Kirchenvorstände

An die Pfarrämter

### Bekanntmachung, betreffend Bildung der Kirchengemeinden „Nord-Barmbeck-Harzhloh“ und „Nord-Barmbeck-Dulsberg“.

Auf Antrag des Kirchenvorstandes Nord-Barmbeck und auf Grund § 3 des Ermächtigungsgesetzes der Synode vom 29. Mai 1933 ordne ich die Bildung zweier zum 1. Kirchenkreis gehörender Kirchengemeinden unter Abtrennung von der Muttergemeinde Nord-Barmbeck an. Die Abtrennung erfolgt mit dem 17. Juli 1933. Mit diesem Tage hört der bisherige Parochialverband der nachbenannten Teile der Gemeinde Nord-Barmbeck mit dieser auf. Die beiden neugebildeten Kirchengemeinden werden den Namen „Nord-Barmbeck-Harzhloh“ und „Nord-Barmbeck-Dulsberg“ führen. Die Grenzen laufen wie folgt:

a) Kirchengemeinde Nord-Barmbeck-Harzhloh

Mitte Wasmannstraße vom Rübenkamp nach Fuhlsbüttler Straße, Mitte Fuhlsbüttler Straße von der Wasmannstraße bis Habichtsweg, Mitte Habichtsweg bis Habichtsplatz, Mitte Habichtsplatz bis Wittenkamp, Mitte Wittenkamp bis Steilshoper Straße, Mitte Steilshoper Straße bis Langeufort, Mitte Langenfort bis zur Landesgrenze, an der Landesgrenze entlang nach Norden bis zur Grenze gegen Winterhude, an der Grenze gegen Winterhude entlang bis zur Strefemannstraße, Mitte Strefemannstraße bis in die Höhe der Wasmannstraße, von dort nach Osten über den Bahndamm bis zur Wasmannstraße.

b) Kirchengemeinde Nord-Barmbeck-Dulsberg

Osterbeckkanal vom Bahndamm der Vorortsbahn bis zur Landesgrenze, an der Landesgrenze entlang bis zum Friedrichsberger Bahnhof, am Bahndamm der Vorortsbahn entlang bis zum Osterbeckkanal.

Gleichzeitig werden die bisher in der Gemeinde Nord-Barmbeck tätigen Herren Pastoren Dahmlos und Max Behrmann von der neubegründeten Gemeinde Nord-Barmbeck-Harzhloh, die Herren Pastoren Hagedorn und Lüders von der neubegründeten Gemeinde Nord-Barmbeck-Dulsberg übernommen.

Hamburg, den 17. Juli 1933.

Der Landesbischof  
gez. D. Dr. Schöffel.

